

22.06.2011

Burglauf: Der Kurs ist die Herausforderung

Eppstein. Es ist der Lauf mit der ungewöhnlichsten Distanz im Kreis – und mit einer langen Tradition: Am Freitag, 24. Juni, findet zum 26. Mal der Eppsteiner Burglauf statt. Start für den Lauf über 7777 Meter – eine altdeutsche Meile – ist um 19.30 Uhr. Zehn Minuten zuvor gehen die Eppsteiner Schülerstaffeln und die Jedermann-Staffeln an den Start.

Scheint die Distanz für den geübten Läufer auch leicht zu bewältigen, so stellen der hügelige Kurs rund um die Eppsteiner Burg sowie das Terrain – Waldboden, Asphalt und Kopfsteinpflaster – für manchen eine große Herausforderung dar. Nicht selten haben in Eppstein in der Vergangenheit daher Berglaufspezialisten im Ziel triumphiert. Wer die 7777 Meter in neuem Streckenrekord absolviert, kann sich über eine Prämie in Höhe von 150 Euro freuen – das gilt für die schnellste Frau ebenso wie für den schnellsten Mann, in aber in jedem Fall für ihren Sieg einen Wanderpokal erhalten. Start und Ziel sind auf dem Sportplatz am Bienroth. Die Frist für Online-Meldungen ist zwar schon vorüber, wer kurzfristig dabei sein möchte, kann aber am Freitag noch gegen eine Gebühr von zwei Euro bis eine halbe Stunde vorm Start nachmelden. Die Teilnahme kostet 8 Euro. Das gilt für Läufer wie für die Teilnehmer am Nordic-Walking-Wettbewerb. Dessen Start ist um 19.15 Uhr. Nur der Start- und Zielbereich ist identisch mit dem Laufkurs, ansonsten gibt es eine eigene 7,3 Kilometer lange Strecke.

© 2011 Frankfurter Neue Presse